



Kirchliches Gartennetzwerk

Nr. 1/2013

# Wünsche für die Sommerzeit



Ich wünsche dir  
bunte Sommerfarben  
ins Gewebe deiner Tage,  
dass du graue Zeiten  
bestehen kannst  
ohne in Hoffnungslosigkeit  
zu versinken.

Ich wünsche dir  
helle Töne der Heiterkeit  
in die Melodie deines Lebens,  
Befreiung zu Leichtigkeit  
und Tanz  
ohne fliehen zu müssen  
vor den Niederungen.

Ich wünsche dir  
guten Boden  
unter deine Füße,  
deine Wurzeln hineinzusenken  
und genügend Halt zu finden,  
um nicht heimatlos zu bleiben  
auf dieser Erde.

Antje Sabine Naegeli

# Sommerbrief

Seite 1



## Liebe Freunde und Förderer des Hortus Oecumenicus,

erinnern Sie sich an Kinderzeichnungen, bei denen rechts oben im Bild eine große, gelbe Sonne strahlt? Manchmal hat sie noch ein lächelndes Gesicht und Strahlen, die weit ins Bild reichen. Eine ausdrucksstarkes Bild, bei dem wohlthuende Wärme und fröhliche Zuversicht uns wie ein leichter Luftzug durchziehen.

So möchten wir Ihnen mit diesem Sommerbrief unsere guten Wünsche und Gottes Segen mit auf den Weg durch diese Jahreszeit geben. Der Sommer ist eine Zeit, um sich beschenken zu lassen von sommerlicher Fülle und Überfluss. Eventuell ist es auch eine Zeit, um Vorräte zu sammeln für dürftige Jahreszeiten. Der Sommer bringt Erholungszeiten mit sich, Zeit zum Aufatmen und Auftanken. Gottes Schöpfung, Licht, Wärme,



Feiern... all das liegt jetzt so nah und lädt zum Genießen ein.

Als kleinen Beitrag zur Freude an der Sommerfülle haben wir in diesem Brief wieder einiges zusammengesammelt, das

Sie hoffentlich gern lesen und wovon sie sich anregen lassen zum weiteren Mitgestalten der Arbeit des Hortus Oecumenicus.

**Marianne Riecke**



## Kontakte und Infos zum Verein - Auch im Internet

Jetzt ist der Vereinsvorstand schon über ein Jahr mit Gestaltungs- und Umgestaltungsaufgaben tätig. Viel Organisatorischer Hintergrund konnte inzwischen geklärt werden, so dass wir nun mehr Begegnungen in größerer Runde ansteuern und unsere Netzwerkaufgaben kreativer

nutzen können. Hier noch einmal die Namen der Vorstandsmitglieder, die Sie jederzeit mit Ihren Anliegen ansprechen können.

**Pastor Michael Bruhn**,  
1.Vorsitzender, Schleswig  
Telefon: 0 46 21 / 2 58 53

**Pastor Dr. Arnd Heling**,  
2.Vorsitzender, Schönwalde  
a.B., Telefon 0 45 28 / 92 55

**Ingrid Vedder**,  
Kassenwartin, Ratzeburg,  
Telefon 0 45 41 / 80 84 71

**Marianne Riecke**, Schriftführerin, Bad Bramstedt,  
Telefon 0 41 92 / 8 19 81 01

**Marc Dobkowitz**,  
Beisitzer, Sagau,  
Telefon 0 45 28 / 17 37

**Hannes Rother**,  
Beisitzer, Rostock,  
Telefon 03 81 / 4 58 38 39

**Anne Wickborn**,  
Beisitzerin, Rostock,  
Telefon 03 81 / 2 52 63 96

Das Büro ist ab sofort von Dienstag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr besetzt.

Die aktuellsten Nachrichten des Vereins und seiner Mitglieder finden Sie auf unserer Homepage. Schauen sie einmal herein.



Marc Dobkowitz, Anne Wickborn, Pastor Dr. Arnd Heling, Marianne Riecke, Hannes Rother, Ingrid Vedder und Pastor Michael Bruhn (v.l.)



Kirchliches Gartennetzwerk

Nr. 1/2013

# Sommerbrief

Seite 2

## Einblick

Wir freuen uns, dass wir neue Kontakte knüpfen konnten, die auch in eine Mitgliedschaft und Zertifizierung mündeten.

### Wir begrüßen herzlich:

Den "Bibelgarten Busenborn" aus Hessen, vertreten durch Frau Britta Göbel. Der kleine Garten (150m<sup>2</sup>) rund um die Kirche zählt seit kurzem auch



zu den zertifizierten Anlagen unseres Netzwerkes.

Zudem begrüßen wir Frau Ingrid Margarethe Engelmann aus Eckernförde als neues Mitglied.

Auf weitere Mitglieder, die die Vielfalt in unserem Hortus bereichern, sind wir gespannt.



Kirchliches Gartennetzwerk

Nr. 1/2013

## Blick über den Gartenzaun

### Arzneipflanze des Jahres und Artenschutz

Nicht nur im heimischen Garten ist die gelb-orangefarbene Kapuzinerkresse beliebt. Seit Jahrhunderten weiß die Naturheilkunde von ihrer herausragenden Heilkraft. Eine besondere Ehre wird der Heilpflanze nun zurecht zuteil: Die Große Kapuzinerkresse (*Tropaeolum majus*) wurde zur „Arznei-



mittelpflanze des Jahres 2013" gewählt. Die Pflanze aus der Naturheilkunde enthält viel Vitamin-C und kann die Ausbreitung von Keimen und Pilzen hemmen, die Durchblutung fördern und sogar Influenza-Viren bekämpfen.

Quelle: <http://www.heilpraxisnet.de>

Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (LLUR) hat in diesem Jahr eine Artenschutzaktion für die Breitblättrige Glockenblume und damit auch für Wildbienen im eigenen Garten initiiert.

Leider sind alle Glockenblumen-Arten in Schleswig-Holstein immer seltener anzutreffen. Auch die Breitblättrige Glockenblume (*Campanula latifolia*), die mit einer Größe von bis zu 150 cm und den bis zu 6 cm langen, blau-violetten Blütenkronen zu den stattlichen Vertretern der Pflanzenfamilie gehört. Ihre Vorkommen sind gefährdet und weiterhin stark abnehmend. Die Gründe für den fortschreitenden Rückgang sind komplex. Die Intensivierung der forstwirtschaftlichen Nutzung und das Wegbrechen staudenrei-



cher Waldsäume spielen ebenso eine Rolle wie die breitflächige Mulchmäh der

gemeindlichen Wegränder und das Ausgraben der attraktiven Wildstauden. Deshalb wurden die Wildbestände der Breitblättrigen Glockenblume bereits 1986 unter den Schutz der Bundesartenschutzverordnung gestellt. In Schleswig-Holstein wächst die große Staudenart nur noch an wenigen Vorkommen in frischen Hangwäldern des östlichen Hügellandes und an beschatteten Wegen.



Quelle: [www.llur.schleswig-holstein.de](http://www.llur.schleswig-holstein.de)

Eine Grußkarte mit heimischer Saat zur Unterstützung der Aktion ist auch auf der Mitgliederversammlung im Juni in Ratzeburg erhältlich.

Ebenfalls werden Pflanzen der Breitblättrige Glockenblume an dem Tag verkauft, die von Frau Gisela Twenhöven (Mitglied des Hortus Oecumenicus) vorgezogen wurden.

**Marianne Riecke**

# Sommerbrief

Seite 3



## Veranstaltungen & Termine

- ☀ 22. Juni 2013, ab 10 Uhr, St. Petri-Forum Ratzeburg: **Erste Mitgliederversammlung**, ausführliche Tagesordnung unter [www.hortus-oecumenicus.de/Aktuelles](http://www.hortus-oecumenicus.de/Aktuelles)
- ☀ 28. September 2013, Starkow: **Zweite Mitgliederversammlung**
- ☀ noch bis zum 13. Oktober 2013, Hamburg: **internationale gartenschau hamburg 2013**



Die igs 2013 entführt ihre Besucher auf eine Weltreise durch die Kulturen und Vegetationszonen dieser Erde. Eingebettet in sieben Welten erzählen die 80 Gärten in der „Welt der Häfen“ von Fernweh und Reisefieber, in den „Wasserwelten“ von Wassermangel und -überfluss. Die „Welt der Kulturen“ zeigt die Vielfalt der Völker, die „Welt der Kontinente“ die Vielfalt der Vegetation. Die „Welt der Bewegung“ lockt mit Kletterhalle und Feng Shui, die „Welt der Religionen“ mit Ruhe und Einkehr. Und die „Naturwelten“ gärtner unter anderem auf dem Mars.  
<http://www.igs-hamburg.de>



Nr. 1/2013

Termine unserer Mitglieder:

- ☀ 10. August 2013, 10 bis 15 Uhr, Pfarrhof, 23744 Schönwalde a.B., Jahnweg 2:  
**Meditation im Garten - Quiet Garden Day**  
Ein Tag der Stille, der Gemeinschaft, der Selbst- und Naturerfahrung im Naturerlebnisraum in Zusammenarbeit mit dem Gemeindedienst der Nordkirche und Hortus Oecumenicus.  
Anmeldung erbeten bis 7. August 2013: Tel. 0 45 28 / 92 50, E-Mail: [info@kirche-schoenwalde.de](mailto:info@kirche-schoenwalde.de)
- ☀ 23. August 2013, 20.13 Uhr, Schloß Dreilützow, Am Schlosspark 10, 19243 Dreilützow:  
**Lichterfest**  
Ein wunderschönes Fest von 20.13 Uhr bis 23.14 Uhr. Skurriles, Leises und Unerwartetes ist an diesem Abend auf dem Schlossparkgelände von Dreilützow zu Hause. Lichter und Klänge, Installationen und Du bist mittendrin. Alles einmalig. Keine Konserve. Junge und ältere Menschen die Ideen haben und mitmachen möchten, können sich jederzeit melden. Kostenbeitrag: 1-2 Euro

Weitere Termine unter [www.hortus-oecumenicus.de/Aktuelles](http://www.hortus-oecumenicus.de/Aktuelles)

Wenn Sie an dieser Stelle und im Internet auch auf eine Ihrer Veranstaltungen hinweisen möchten, dann senden Sie uns gerne eine entsprechende Nachricht. Auch wenn Sie im Sommer- oder Winterbrief über die Entwicklung, erfolgreiche Veranstaltungen oder nur die Eindrücke aus Ihrem Hortus berichten möchten, freuen wir uns über Ihre Texte. Wenn möglich, bitte in digitaler Form. Unsere Briefe erscheinen in der Regel mit der Zeitumstellung. Der Winterbrief also Ende Oktober und der Sommerbrief Ende April.

### Mitarbeiterin der Ökumenischen Stiftung

**Ingrid Vedder** Hortus Oecumenicus – Kirchliches Gartennetzwerk e.V.  
Büro: Schrangengstraße 3, 23909 Ratzeburg, 1. Stock  
Sprechzeit: dienstags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr, Tel. 0 45 41 / 86 23 27



### Ein Sonntag ist für mich wie

- ... ein Fest für alle Sinne
- ... eine Vitaminspritze für meine gute Laune
- ... ein Angebot neuer Lebensmöglichkeiten
- ... ein Kurzurlaub inmitten meines Alltags
- ... das fröhliche Lachen spielender Kinder
- ... eine Einladung, nicht nur meine Türen und Fenster, sondern auch mein Herz zu öffnen
- ... eine erfüllte Hoffnung
- ... eine Extraportion Lebenslust
- ... eine Ermutigung: „Komm, steh auf, nimm dein Leben in die Hand und gestalte es!“
- ... das unerwartete Lächeln eines Fremden
- ... eine Verheißung, eines Tages ganz auf der „Sonnenseite des Lebens“ zu stehen
- ... das Erwachen aus einer Erstarrung
- ... die Zusage Gottes an mich: „Du bist ein Kind des Lichts  
und die Sonne meiner Liebe bescheint dich!“

Quelle: Wetterfest  
Achtsam leben mit Sonne und Wind, Gerlinde-Maria Gard/Annette Gawaz



# Sommerbrief

Seite 4